



Nr.	Frage vom	Fragen / Hinweise etc.	Antworten / Anmerkungen etc.
1	15.12.2025	<p>Im Rahmen der oben genannten Ausschreibung möchten wir höflich auf einige technische und funktionale Aspekte hinweisen, die aus unserer Sicht für eine wirtschaftliche, nachhaltige und langfristig stabile Umsetzung von zentraler Bedeutung sind.</p> <p>Nach eingehender Prüfung der ausgeschriebenen Komponenten fällt auf, dass es sich überwiegend um Consumer- bzw. FeinTech-Produkte handelt, die zwar preislich attraktiv sind, jedoch nicht für den dauerhaften Einsatz in professionellen Bildungs- und Installationsumgebungen konzipiert wurden. Dies führt erfahrungsgemäß zu erheblichen Einschränkungen in den Bereichen Zuverlässigkeit, Wartbarkeit, Systemintegration und Steuerbarkeit.</p> <p>Fehlende Berücksichtigung der Mediensteuerung: Ein wesentlicher Punkt ist, dass das Thema zentrale Steuerung (z. B. Ein/Aus, Quellenwahl, Signalmanagement) in der aktuellen Ausschreibung nicht ausreichend berücksichtigt ist. Ohne eine professionelle Steuerung ist ein stabiler und benutzerfreundlicher Betrieb im Schulalltag nur eingeschränkt möglich.</p> <p>Technische Risiken des ausgeschriebenen Setups: Das ausgeschriebene System ist vollständig auf 4K-Signalverarbeitung ausgelegt und soll offenbar über bestehende Leitungsinfrastruktur realisiert werden. In der Praxis birgt dies ein hohes Risiko hinsichtlich: Signalstabilität, Kompatibilität, zukünftiger Erweiterbarkeit.</p> <p>Vorschlag für ein professionelles Setup: Das ausgeschriebene System muss als professionelles AV-Gesamtsystem ausgelegt sein und mindestens folgende Anforderungen erfüllen, Zentrale Mediensteuerung, fest installierten Bedientableaus, IP-basierte Schnittstellen, Signalmanagement mit integrierter Skalierung Zur Sicherstellung eines wirtschaftlichen und nachhaltigen Betriebs über die gesamte Nutzungsdauer sind folgende Mindestanforderungen zu erfüllen: Mindestens 3 Jahre Herstellergarantie auf alle aktiven Geräte, Erweiterte Garantie auf Netzteile, Ersatzteilverfügbarkeit.</p>	<p>Die von Ihnen vorgeschlagene „professionelle“ Lösung ist theoretisch vielleicht die leistungsstärkere, aber sie ist in der Praxis für den Schulalltag überdimensioniert, fehleranfällig bei Ausfällen der Steuerungselemente und vor allem unwirtschaftlich.</p> <p>Unsere ausgeschriebene Konfiguration ist eine bewährte, praxiserprobte und wirtschaftliche Lösung, die den Anforderungen des Schulbetriebs voll entspricht. Sie maximiert die Verfügbarkeit durch schnelle Reparaturmöglichkeiten, minimiert die Kosten und nutzt die vorhandenen Ressourcen (Netzwerkberater) optimal. Wir sind überzeugt, dass dieser Ansatz die nachhaltigste und sinnvollste Investition für unsere Schulen darstellt.</p>